

18/15/10

Herrn Bürgermeister
Klaus Grumer
Kaiserstr.49

66849 Landstuhl

Landstuhl, 22.06.2010

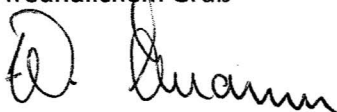
Antrag zur Ausschreibung eines Wettbewerbes

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Grumer

Die CDU-Fraktion stellt folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt einen Wettbewerb auszuschreiben, inwieweit eine zivile Nutzung bei einer Rückübertragung des freiwerdenden Geländes des US Hospitals städteplanerisch möglich ist und welche neuen Stadtentwicklungsplanungen sich für die Stadt dabei eröffnen könnten. Der Wettbewerb sollte landesweit unter Einbindung des Landes-(Konversionsprogramm), der US- Stellen, auch der Uni Kaiserslautern ausgeschrieben werden.

Mit freundlichem Gruß



Begründung zum Antrag der CDU-Fraktion:

Die Entscheidung über eine Neuplanung und Verlegung des US Hospitals nach Weilerbach ist gefallen.

Sollte es zur Ausführung der Verlagerung kommen, ist die CDU-Fraktion der Meinung dass dann auch der Heliport und die Schießanlage Breitenwald verlagert werden müssen.

Es hieß immer Heliport und Hospital bilden eine Einheit.

Bezugnehmend auf die Niederschrift zur Besprechung mit dem Innenminister Bruch am 08.06.2010 auf die Frage des Ministers an die US Seite was mit dem jetzigen Hospital passiere wurde mit der Gegenfrage beantwortet, was stellt ihr euch denn vor?

Die CDU-Fraktion kann sich hierzu folgendes vorstellen:

Rückübertragung der freiwerdenden Fläche an die Sickingenstadt Landstuhl.

Dies würde neue Stadtentwicklungsmöglichkeiten eröffnen.

Dabei können wir uns durchaus eine gemeinsame zivile und militärische Nutzung vorstellen.

Schließlich war die Begehung des Geländes früher immer möglich.

In einem offenen landesweit ausgelobten Wettbewerb, unter Einbeziehung des Landes mit einem Konversionsprogramm ,der Uni Kaiserslautern –städteplanerisch, könnten hier neue Möglichkeiten für unsere Stadt erarbeitet werden.